

Rumpelmayer

Kurfürstendamm 209

Die eleganteste Konditorei
am Platze



Treffpunkt der gesamten
Sport-, Film- u. Theaterwelt
Konzert



Bei schönem Wetter:
Tanz im Freien



In- u. ausländische Zeitungen

Luttmann & Co.

Berlin W 8, Französische Str. 47

Borchardt's Haus

Telephon: A 4, Zentr. 9801-02

DIES ist der Herren-
schneider, bei dem
Sie keine Angaben zu
machen brauchen. Er ar-
beitet individuell. Seine
Stoffe und deren Ver-
arbeitung erzielen die Sil-
houette des Herrn von heute



Neue Bücher

„Das goldene Buch der Jungen.“ Herausgegeben von Hans Bodenstedt. Eigenbrödler-Verlag, Berlin. 263 Seiten, 48 Bildtafeln.

Wenn dieses wundersame Werk sich „Das goldene Buch der Jungen“ betitelt, dann bin ich wieder Junge geworden, denn es hielt mich von der ersten bis zur letzten Seite in Spannung. Ein großer Wurf ist dem Herausgeber gelungen, und ich glaube, daß der Vater seinen Jungen, dem er dieses Werk zum Geschenk macht, sein Söhnchen zappeln lassen wird, das Buch erst aus der Hand gibt, wenn er das letzte Blatt umgewendet hat. Eine Auslese der Namen der Mitarbeiter zeugt für den einzigartigen Inhalt des Bandes. Graf Arco, Wilhelm Bölsche, Alfred Braun, Staatssekretär a. D. Dr. Bredow, Alexander v. Gleichen-Rußwurm, Prof. Ferd. Gregori, Dr. Felix Günther, Arno Holz, Theodor Loos, Prof. Dr. Hans Much, Wilhelm von Scholz, Artur Vieregg, Hans Jürgen Wille und Stefan Zweig seien willkürlich aus der Schar der 45 Mitarbeiter herausgegriffen, und geben dem Werk den allgemeinwissenschaftlichen Inhalt, der schon deshalb jedem Laien verständlich ist, da er sich an die Jungen, an den Nachwuchs wendet. Die Themen, welche der schön ausgestattete Band behandelt, nehmen jedermann gefangen, die herrlichen Bildtafeln sind instruktive Augenweide. Alle Zweige der Wissenschaft sind vertreten, doch auch dem Abenteuerlichen im modernen Zeitalter sind viele Seiten gewidmet. Herrliche Bilder aus der Tierwelt fesseln am Anfang. Sie führen uns durch Hagenbecks unvergleichlichen Tierpark in Stellingen. Illustrationen aus dem dunklen Erdteil Afrika folgen und lassen in uns Jugendträume von Abenteuern mit wilden Menschen und Tieren erwachen; der Technik ist ein großes Feld eingeräumt. Dann kommt die Kunst des bildnerischen Schaffens, des Theaters und der zehnten Muse, des Films, zu Worte. Das Schrifttum hat sein bestes beigesteuert und als Ausklang tönt das heilige, das phonetische der Kunst, die Musik, in unser Ohr. Vielseitiger kann wohl kein Sammelwerk sein; es wird sich einen großen Leserkreis erwerben.

Joseph Delmont.